



# Roxeler Baustoffprüfstelle

Baustoffprüfung  
Baugrundgutachten  
Bauwerkserhaltung

**Roxeler Ingenieurgesellschaft mbH**  
Otto-Hahn-Straße 7 · 48161 Münster

Vario Baustoffsysteme GmbH  
Dielinger Straße 60  
32351 Stemwede

Bauaufsichtlich anerkannte  
Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (PÜZ)

Notifizierte Zertifizierungsstelle gemäß  
Verordnung (EU) Nr. 305/2011

Privatrechtlich anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra  
für bituminöse und mineralische Baustoffe

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025  
akkreditierte Prüfstelle

Die Akkreditierung gilt für die in der  
Urkunde aufgeführten Prüfverfahren  
am Standort Münster.



Unser Zeichen

Datum

Moe

22.01.2014

Sehr geehrter Herr Posdziech,

nachfolgend erhalten Sie die ergänzende Stellungnahme zu den durchgeführten Untersuchungen des Untersuchungsberichtes 040068-09 (CDF) vom 10.09.2009.

Gegenstand der Untersuchung war die Bestimmung des Frost-Tausalz-Widerstandes an Probekörpern aus Beton und Tendonol (Universal – Brandschutzdichtmasse F 90) in Anlehnung an das Merkblatt *Frostprüfung von Beton*, Ausgabe 2004, der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW).

Ziel der Untersuchung war der Nachweis des Frost-Tausalz-Widerstandes der Tendonol-Brandschutzdichtmasse und der Tendonol-Fuge im Beton. Als abweichende Beurteilungskriterien wurden die Flankenhaftung des Tendonols am Beton sowie die augenscheinliche Beschaffenheit des Tendonols vor und nach der Prüfung vereinbart.

Gemäß BAW Merkblatt: Frostprüfung von Beton, Ausgabe 2004 und 2012 gilt:

Die für die Bewertung des Frostwiderstands und des Frost-Tausalz-Widerstands festgelegten Abnahmekriterien wurden auf der Basis von Prüfungen an wasserbautypischen Betonen und Spritzbetonen aufgestellt und gelten für die Bewertung gesondert hergestellter Probekörper im Rahmen der Eignungs- und Güteprüfung. Als wasserbautypisch gelten i. d. R. solche Betone und Spritzbetone, die den Anforderungen der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen – Wasserbau (ZTV-W), Leistungsbereiche 215 und 219, entsprechen.

Regelungen der ZTV-W LB 215 (Stand 2004 und 2012) zielen hierbei auf eine Nutzungsdauer des Bauwerks von in der Regel 100 Jahren ab.

Die Frostprüfung von Beton gemäß BAW Merkblatt liefert somit unter Berücksichtigung der jeweiligen Abnahmekriterien eine Aussage über die Frostwiderstandsfähigkeit des Betons über eine geplante Nutzungsdauer von 100 Jahren.

Die durchgeführte Prüfung zur Bestimmung des Frost-Tausalz-Widerstandes der Tendonol-Brandschutzdichtmasse und der Tendonol-Fuge im Beton erfolgte zwar in Anlehnung an die Prüfvorschrift des BAW Merkblattes (analoger Versuchsaufbau), die Auswertung erfolgte jedoch anhand abweichender Beurteilungskriterien.

Mit freundlichen Grüßen

Roxeler Ingenieurgesellschaft mbH, Baustoffprüfstelle

  
Dipl.-Ing. M. Menger



  
Dipl.-Ing. Ch. Möller